

# Entwässerungsantrag (gemäß § 11 Abwasserbeseitigungssatzung)

an den

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung  
der Westuckermark, Prenzlauer Allee 27a, 17268 Templin

## I. Anmerkungen zum Antragsverfahren

Der Antrag wird unter Beifügung der aktuellen Pläne, Maßstab 1:500 und eines Flurkartenaus-zuges sowie der übrigen Angaben gem. § 11 eingereicht.

Der Lageplan hat zu enthalten:

Grundstück mit Gebäuden unter Angabe ihrer Bestimmung, Entwässerungsleitungen, Reini-gungsschächte (soweit bereits vorhanden), Himmelsrichtung, Bezeichnung der Straße, Flurbe-zeichnung des Grundstückes. Die Entwässerungsleitungen vom Gebäude zur Abwassergrube -alt-(falls vorhanden) und die neue Leitungsführung vom Gebäude zum Anschluss an der Straßen-grenze (auch bei Abwassersammelgruben) sind einzuzeichnen.

Kennzeichnung der Entwässerungsleitungen: SW, Farbe braun od. rot

Fragen, die mit  versehen sind, bitte durch ankreuzen im entsprechenden Kästchen beantwor-ten.

**Erstmaliger Antrag**

**Änderung einer bestehenden Anlage**

## II. Antragsteller

Grundstückseigentümer:  
(ggf. sämtliche Miteigentümer,  
Zustimmung ist beizufügen)

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_

E-Mail (sofern vorhanden): \_\_\_\_\_

## III. Grundstück (Lage)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Straße, Hausnummer)

Größe: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Grundbuch-Blatt-Nr. \_\_\_\_\_

Gemarkung \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstück \_\_\_\_\_

Das Grundstück wird wie folgt genutzt:

- Wohngrundstück
- Wohn- und Betriebsgrundstück
- nur Betriebsgrundstück
- landwirtschaftlich genutztes Grundstück

Falls betriebliche Nutzung, Art der Nut-zung: \_\_\_\_\_

## IV. Baubeschreibung

Bitte die Fragen ausführlich beantworten und erforderliche Ausnahmen begründen.

1. Die Anlage wird nach dem Trennsystem durchgeführt.

Bauantrag vom : \_\_\_\_\_ Fertigstellung der Gebäude/Anlage ca. \_\_\_\_\_

2. Anschluss an zentrale öffentliche Abwasseranlage
- Schmutzwasserkanal
  - Niederschlagswasserkanal (Bei Einleitung von Niederschlagswasser in die Kanalisation ist der Erhebungsbogen zur Ermittlung und Berechnung der Einleitung von abfließendem Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasseranlagen zu verwenden)
- 3 Anschluss an dezentrale öffentliche Abwasseranlage
- Abflusslose Abwassersammelgrube
  - Biologische Kleinkläranlage (Genehmigung bei der unteren Wasserbehörde)
4.  Alle Teile der Grundstücksentwässerungsanlage liegen auf eigenem Grundstück. Falls nicht, bitte hier eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen und Eintragungsnachweis einer Grunddienstbarkeit oder Baulast beifügen:

---

5. Folgende Wassergewinnungsanlagen (Brunnen, offene Gewässer usw.) sind auf dem Grundstück vorhanden:

- 
6.  Das Niederschlagswasser wird gesammelt und zum Teil im Haushalt weiterverwendet (z. B. WC-Spülung)  
In diesem Fall ist gleichzeitig der Antrag zur Errichtung einer Wassermessung für Regenwassernutzungsanlage zu stellen.
- Das Niederschlagswasser wird gesammelt und ausschließlich im Garten verwendet
  - Das Niederschlagswasser wird versickert

7. Soll Abwasser besonderer oder außergewöhnlicher Art abgeführt werden?

- ja (weiter bei Ziffer 8)                       nein (weiter bei V.)

8. Zur Vorbehandlung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen:

- Die Pläne, Zeichnungen und rechnerischen Nachweise **sind beigelegt**.

---

Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten nach DIN 1999, Teil 1 bis 6 (I/s und Fabrikat)

---

Fettabscheider nach DIN 4040

---

Kartoffelstärkeabscheider:

---

Neutralisationsanlage (z.B. für Heizungsanlagen)

V. Ich/wir erkläre/n, vorstehende Angaben vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis der Bestimmungen der Abwasserbeseitigungssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Westuckermark für das Verbandsmitglied Templin bzw. Lychen in der z.Z. geltenden Fassung gemacht zu haben.

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift/en)

**Bemerkungen:**

---

---

---

---